

# Protokoll zum Erfahrungsaustausch Bildung & Personal

am 24. April 2024 beim Verband der Nordwestdeutschen  
Textil- und Bekleidungsindustrie in Münster

## 1. Vorstellung der Ausbildungsplatzangebote „Azubi gesucht“ auf der Verbandshomepage

*Referent: Herr Oliver Teuteberg, Leiter der Öffentlichkeitsarbeit, Verband der Nordwestdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie*

Siehe Anlage: Rundschreiben & Anmeldeformular.

## 2. Bericht über aktuelle Entwicklungen an der Berufsschule der Textilakademie NRW

*Referent: Herr Detlef Braun, Prokurist der Textilakademie NRW*

Siehe Präsentation und Anlagen, weitere Anmerkung:

- Zur Folie 17 der Präsentation: Es wird seitens der Textilakademie NRW geprüft, inwieweit zukünftig alte Prüfungsmaterialien/Klausuren digital in der E-Bibliothek für die Auszubildenden hinterlegt werden können bzw. wie der Zugang hierzu ermöglicht werden kann.

## 3. Vorstellung des Weiterbildungsangebotes der Textilakademie

*Referent: Herr Detlef Braun, Prokurist der Textilakademie NRW*

Siehe Präsentation und Anlagen, weitere Anmerkung:

- Zu den Folien 30 u. 34 der Präsentation: Für den modularen Zertifikatslehrgang „Fachkraft Textilproduktion“ mit dem Schwerpunkt Vliesstoff, Strickerei oder Weberei gab es bislang zu wenige Anmeldungen. Im Herbst 2024 wird dieser Zertifikatskurs zum dritten Mal angeboten - verbunden mit der Hoffnung, dass sich ausreichend Teilnehmer (ab acht Personen) finden lassen. Bei einer erneuten Absage, wird das Qualifizierungsangebot mutmaßlich endgültig auf „Eis gelegt“ werden müssen.
  - Innerhalb des fünfwöchigen Lehrgangs können die Schwerpunkte Weberei, Vliesstoff oder Strickerei gewählt werden.
  - Für Unternehmen gibt es staatliche Fördermöglichkeiten für die Maßnahme selbst sowie für Unterkunft und Fahrtkosten.
- Zur Folie 31 der Präsentation: Der Prüfungsvorbereitungskurs Textiltechnik (online), welcher für die Dualstudierenden konzipiert wurde, steht ebenfalls auch den Auszubildenden zur Verfügung.

- Zur Folie 38 der Präsentation: Das Duale Blockstudium im Bereich der Textil- oder Bekleidungstechnik an der Hochschule Niederrhein eröffnet auch den „ortsfernen“ Unternehmen die Möglichkeit, Nachwuchskräfte mit Abitur bzw. Fachhochschulreife für den gewerblich-technischen Bereich zu gewinnen.

Es wird seitens der Textilakademie NRW geprüft, ob neben den vorgestellten Kombinationen von Ausbildung und Studium für „Produktionsmechaniker/innen“ oder „Textil- und Modeschneider/innen“ auch die Variante mit dem Ausbildungsberuf „Textillaborant/in“ möglich ist.

#### 4. Fördermöglichkeiten zur Unterstützung vor und während der Ausbildung

*Referentin: Frau Claudia Dunschen, Mitarbeiterin Personalpolitik & Bildung bei der Landesvereinigung unternehmer NRW*

Siehe Präsentation.

#### 5. Fachkräftesicherung: Angebote und Förderinstrumente für Arbeitgeber

*Referentin: Frau Claudia Dunschen, Mitarbeiterin Personalpolitik & Bildung bei der Landesvereinigung unternehmer NRW*

Siehe Präsentation.

#### 6. Verschiedenes

*Referent: Herr Dirk Tschöpe; Verband der Nordwestdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie*

a.) Im Herbst 2024 soll das nächste Treffen des **Ausbilder-Netzwerkes** in Münster stattfinden. Nach einer vorherigen schriftlichen Befragung und einer sich im Erfahrungsaustausch anschließenden Besprechung wird sich das Netzwerk im 2. Halbjahr mit dem Themenschwerpunkt „Umgang mit schwierigen bzw. psychisch auffälligen Auszubildenden“ beschäftigen.

b.) Ebenfalls als interessanten Themenbereich wurde die „*Digitalisierung in der Ausbildung*“ genannt. Hierzu verweisen wir auf das [Netzwerk Q4.0](#).

Das NETZWERK Q 4.0 entwickelt für Berufsausbilderinnen und -ausbilder passgenaue sowie regional und branchenspezifische Weiterbildungsformate – von kleinen thematischen digitalen Snacks bis hin zu Trainings im Blended-Learning-Format.

Dabei gibt es auch textilspezifische Veranstaltungsformate, wie bspw. die Weiterbildung „Digitale Technologien in der textilen Ausbildung“, siehe [Texti | Netzwerk Q 4.0 \(netzwerkq40.de\)](https://texti-netzwerkq40.de)

c.) Vor der Pandemie gab es eine mehrjährige Tradition, dass wir gemeinsam mit einem gastgebenden Unternehmen eine **halbtägige Betriebsbesichtigung für gewerblich-technische Auszubildende** aus anderen Betrieben organisiert haben.

Unter dem Motto „Auszubildende erhalten neue Einblicke“ konnten sich die Teilnehmer über für sie unbekannte textile Produkte bzw. Fertigungsverfahren im laufenden Produktionsbetrieb informieren.

Letztmalig fand eine solche Besichtigung im Jahr 2019 statt. Für dieses Jahr haben sich freundlicherweise zwei Unternehmen bereit erklärt, eine solche Veranstaltung in ihrem Haus durchzuführen. Die erste Besichtigung ist noch für das 1. Halbjahr 2024 geplant.

Gez. Tschöpe